**Regeln für die Kinderfeuerwehr**

Stand: 14.06.2022

Allgemeine Verhaltensregeln

* Nicht dazwischen reden, andere ausreden lassen, melden wenn man etwas sagen will.
* Wenn die Betreuer etwas sagen, sind die Kinder still und hören darauf/zu (Betreuer sind weisungsbefugt).
* Wir halten und arbeiten zusammen.
* Wenn neue Kinder sich die Kindergruppen angucken, zeigen wir ihnen das Feuerwehrhaus, erklären ihnen die Regeln und helfen ihnen.
* Es wird weder gestritten, geschubst und gespuckt.
* Im Gebäude wird nicht gerannt.
* Im Schulungsraum wird auf den Stühlen nicht gekibbelt.

Verhalten im Alarmfall

* Wenn wir im Hof sind, gehen die Kinder mit 1-2 Betreuern, ruhig in den Kinder-/ Jugendbereich öffnen die Rollläden und dürfen gucken, aber KEINER verlässt den Raum!
* Wenn wir in der Halle sind gehen wir ebenfalls in den Kinder-/ Jugendbereich und gucken von dort aus zu.
* Wenn wir uns im Kinder-/ Jugendbereich oder Lehrsaal befinden verlässt keiner den Raum, wir öffnen die Rollläden und schauen von oben zu!

Verhalten im Gebäude und der Fahrzeughalle

* Es wird nicht gerannt, geschubst oder Blödsinn gemacht, denn in der Fahrzeughalle besteht hohe Verletzungsgefahr durch schwere und scharfkantige Geräte.
* Wir helfen und unterstützen uns.

# Verhalten im Hof

* An der Tür wird nicht gedrängelt und geschubst. Die Tür bleibt frei. Als erstes geht IMMER einer der Betreuer in den Hof.
* Keiner der Kinder übertritt die weiße Linie! Erst wenn man abgeholt ist, oder nach der Übung alleine Heim gehen darf.
* Wir stellen immer unser Schild auf.

Verhalten bei Nassübungen

* Es werden keine anderen Kinder nass gespritzt, wenn keine ausdrückliche Erlaubnis der Betreuer und der beteiligten Kinder besteht.
* Keiner lässt den Schlauch oder das Strahlrohr los, während das Strahlrohr offen ist. Es besteht sonst Verletzungsgefahr!
* Das Strahlrohr bleibt geschlossen, wenn jemand vorne dran läuft.

Umgang mit Material und Spielsachen

* Wir passen gut auf die Sachen auf.
* Es werden keine Batterien entfernt.
* Es wird alles wieder gut eingepackt.
* Es wird nicht weggenommen und nicht gestritten.
* Es wird abgewechselt.
* Wenn etwas kaputt geht, wird einem Betreuer Bescheid gesagt.

Konsequenzen bei Regelbruch

* Zuerst gibt es 3 Ermahnungen, danach folgen Konsequenzen.
* 5 Minuten Auszeit vor der Tür (getrennt von der Gruppe).
* Danach draußen eine Runde rennen (außerhalb der Gruppe).
* Wenn man sich immer noch nicht benimmt; muss man bei der nächsten Übung eine Tüte Gummibärchen mitbringen.
* Gespräch mit den Eltern. Hier wird erst einmal nach Lösungen für das Problem gesucht.
* Als letzte Konsequenz folgt der Ausschluss aus der Gruppe. Ggf. eine Sperre für 6 Monate.

!!! WIR SIND EIN TEAM !!!

!!! WIR WOLLEN UNS AUCH MAL LOBEN !!!

Daniel Rosewick Jenny Linde  
- Kinderfeuerwehrwart - - stellv. Kinderfeuerwehrwartin -